

Semler, Gerhard (Stadt Ulm)

Von: Nagl, Bernhard (Stadt Ulm)
Gesendet: Montag, 8. Oktober 2012 18:49
An: Semler, Gerhard (Stadt Ulm); Röder, Brigitte (Stadt Ulm)
Cc: 'Schmoll, Peter (RPT)'
Betreff: G9 am Albert-Einstein-Gymnasium

Sehr geehrter Herr Semler,

am Albert-Einstein-Gymnasium tagte am 08.10.2012 die Gesamtlehrerkonferenz, in der über die Einführung eines G9-Zugs beraten wurde.

Für die Einführung eines G9-Zugs stimmten 31 Lehrkräfte, gegen die Einführung eines G9-Zugs stimmten 29 Lehrkräfte, 18 Lehrkräfte enthielten sich der Stimme. Die Existenz der bisherigen Züge (Regelzug G8, bilingualer Zug, Hochbegabtenzug) wurde nicht in Frage gestellt. Auch sollen die Schülerinnen und Schüler aus dem Einzugsbereich der Schule (Wiblingen, Gögglingen-Donaustetten, Unterweiler, Illerkirchberg, Illerrieden, Regglisweiler, Dietenheim, Staig, Schnürpflingen, Dellmensingen) weiter aufgenommen werden. Aus diesem Einzugsbereich rechnen wir mit ca. 110 Schülerinnen und Schülern.

Das Albert-Einstein-Gymnasium ist räumlich an seiner Kapazitätsgrenze angelangt. Im kommenden Schuljahr können deshalb nur vier Klassen und ggf. eine kleine Hochbegabtenklasse aufgenommen werden. Die Einrichtung eines G9-Zugs ist deshalb nur möglich, wenn der Schule im Schulzentrum in den nächsten Jahren zusätzliche Räume zur Verfügung gestellt werden.

Vom Regierungspräsidium müssten für die zusätzlichen Klassen die benötigten Lehrkräfte zur Verfügung gestellt werden.

Nach § 57 Schulgesetz ist auch der Elternbeirat zu hören. Die nächste Elternbeiratssitzung wird am 22.10.2012 stattfinden. Nach § 47 Schulgesetz ist vor Einrichtung eines Schulversuchs auch die Schulkonferenz anzuhören. Die Schulkonferenz kann frühestens für den 05.11.2012 einberufen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Nagl
Schulleiter

Schulzentrum Ulm-Wiblingen
Albert-Einstein-Gymnasium
Buchauerstr. 9
89079 Ulm-Wiblingen
Tel.: 0731/161-3652 oder 0731/161-3650